Qualität des ambulanten Pflegedienstes
Caritas Sozialstation Kronach

Adolf-Kolping-Straße 18, 96317 Kronach · Tel.: 09261 605630 · Fax: 09261 605650
klemens.kestel@caritas-kronach.de · www.caritas-kronach.de

	Pflegerische Leistungen	Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen	Dienstleistung und Organisation	Gesamtergebnis Rechnerisches Gesamtergebnis	Befragung der Kunden
MDK-Prüfung	2,1 gut	1,0 sehr gut	1,3 sehr gut	1,5 gut	1,6 gut

Landesdurchschnitt

Erläuterungen zum Bewertungssystem

Kommentar der Pflegeeinrichtung

Vertraglich vereinbarte Leistungsangebote

Weitere Leistungsangebote und Strukturdaten

MDK-Prüfung am	**13.01.2010**
Anzahl der versorgten Kunden:	114
Anzahl der in die Prüfung einbezogenen pflegebedürftigen Menschen:	5
Anzahl der befragten Kunden:	5
Die Pflegeeinrichtung hat eine Wiederholungsprüfung beantragt:	Nein
Ambulante Pflegedienste im Bundesland: davon geprüft:	

Qualitätsbereich 1
Pflegerische Leistungen

Nr.	Kriterium (In Klammern ist die Anzahl der pflegebedürftigten Menschen angegeben, bei denen dieses Kriterium geprüft werden konnte.)	Ergebnis (Note)
1	Werden die individuellen Wünsche zur Körperpflege im Rahmen der vereinbarten Leistungserbringung berücksichtigt? (5)	4,8
2	Werden die individuellen Wünsche zum Essen und Trinken im Rahmen der vereinbarten Leistungserbringung berücksichtigt? (2)	1,0
3	Wurde die vereinbarte Leistung zur Flüssigkeitsversorgung nachvollziehbar durchgeführt? (2)	1,0
4	Werden die individuellen Ressourcen und Risiken bei der Flüssigkeitsversorgung erfasst, wenn hierzu Leistungen vereinbart sind? (2)	1,0
5	Wird der pflegebedürftige Mensch bzw. sein Angehöriger informiert bei erkennbaren Flüssigkeitsdefiziten? (1)	1,0
6	Wurde die vereinbarte Leistung zur Nahrungsaufnahme nachvollziehbar durchgeführt? (1)	1,0
7	Werden die individuellen Ressourcen und Risiken bei der Ernährung erfasst, wenn hierzu Leistungen vereinbart sind? (1)	1,0
8	Wird der pflegebedürftige Mensch bzw. sein Angehöriger informiert bei erkennbaren Ernährungsdefiziten? (1)	1,0
9	Werden individuelle Ressourcen und Risiken im Zusammenhang mit Ausscheidungen erfasst, wenn hierzu Leistungen vereinbart sind? (3)	5,0
10	Wurde die vereinbarte Leistung zur Unterstützung bei Ausscheidungen/ Inkontinenzversorgung nachvollziehbar durchgeführt? (3)	1,0
11	Wenn bei der Erbringung von vereinbarten Leistungen beim pflegebedürftigten Menschen für den Pflegedienst ein individuelles Dekubitusrisiko erkennbar ist, wird dieses dann erfasst? (2)	4,1

12	Wird im Rahmen der vereinbarten Leistung Lagern eine gewebeschonende Lagerung zur Vermeidung von Druckgeschwüren vorgenommen? (2)	1,0
13	Werden die individuellen Risiken hinsichtlich der Kontrakturen bei der Erbringung der vereinbarten Leistungen berücksichtigt? (4)	5,0
14	Werden die vereinbarten Leistungen zur Mobilität und deren Entwicklung nachvollziehbar durchgeführt? (5)	3,4
15	Werden bei Menschen mit Demenz die biografischen und anderen Besonderheiten bei der Leistungserbringung beachtet? (0)	0,0
16	Werden die Angehörigen über den Umgang mit demenzkranken Pflegebedürftigten im Rahmen der Leistungserbringung informiert? (0)	0,0
17	Liegen bei freiheitseinschränkenden Maßnahmen die notwendigen Einwilligungen oder Genehmigungen vor? (0)	0,0
	Bewertungsergebnis für den Qualitätsbereich	**2,1***

*** Die Bereichsnote ergibt sich aus den Mittelwerten der Punktebewertung der Einzelkriterien.**

Qualitätsbereich 2
Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen

Nr.	Kriterium (In Klammern ist die Anzahl der pflegebedürftigten Menschen angegeben, bei denen dieses Kriterium geprüft werden konnte.)	Ergebnis (Note)
18	Basieren die pflegerischen Maßnahmen zur Behandlung der chronischen Wunden oder des Dekubitus auf dem aktuellen Stand des Wissens? (1)	1,0
19	Entspricht die Medikamentengabe der ärztlichen Verordnung? (2)	1,0
20	Wird die Blutdruckmessung entsprechend der ärztlichen Verordnung durchgeführt, ausgewertet und werden hieraus die erforderlichen Konsequenzen gezogen? (0)	0,0
21	Werden bei beatmungspflichtigen Menschen Vorbeugemaßnahmen gegen Pilzinfektionen in der Mundschleimhaut, Entzündungen der Ohrspeicheldrüse und Lungenentzündung sachgerecht durchgeführt? (0)	0,0
22	Wird die Blutzuckermessung entsprechend der ärztlichen Verordnung durchgeführt, ausgewertet und werden hieraus die erforderlichen Konsequenzen gezogen? (0)	0,0
23	Wird die Injektion entsprechend der ärztlichen Verordnung nachvollziehbar durchgeführt, dokumentiert und bei Komplikationen der Arzt informiert? (1)	1,0
24	Wird mit Kompressionsstrümpfen/-verbänden sachgerecht umgegangen? (2)	1,0
25	Wird die Katheterisierung der Harnblase entsprechend der ärztlichen Anordnung nachvollziehbar durchgeführt, dokumentiert und bei Komplikationen der Arzt informiert? (2)	1,0
26	Wird die Stomabehandlung entsprechend der ärztlichen Verordnung nachvollziehbar durchgeführt, dokumentiert und bei Komplikationen der Arzt informiert? (0)	0,0
27	Ist bei behandlungspflegerischen Maßnahmen eine aktive Kommunikation mit dem Arzt nachvollziehbar? (2)	1,0
	Bewertungsergebnis für den Qualitätsbereich	**1,0***

*** Die Bereichsnote ergibt sich aus den Mittelwerten der Punktebewertung der Einzelkriterien.**

Qualitätsbereich 3
Dienstleistung und Organisation

Nr.	Kriterium (In Klammern ist die Anzahl der pflegebedürftigten Menschen angegeben, bei denen dieses Kriterium geprüft werden konnte.)	Ergebnis (Note)
28	Ist aus der Pflegedokumentation ersichtlich, dass ein Erstgespräch geführt wurde? (1)	1,0
29	Wird durch den Pflegedienst vor Vertragsbeginn ein Kostenvoranschlag über die voraussichtlich entstehenden Kosten erstellt?	1,0
30	Gibt es wirksame Regelungen innerhalb des Pflegedienstes, die die Einhaltung des Datenschutzes sicherstellen?	1,0
31	Gibt es schriftliche Verfahrensanweisungen zum Verhalten der Pflegekräfte in Notfällen bei pflegebedürftigten Menschen?	1,0
32	Wurden die Mitarbeiter regelmäßig in Erster Hilfe und Notfallmaßnahmen geschult?	1,0
33	Gibt es eine schriftliche Regelung zum Umgang mit Beschwerden?	5,0
34	Gibt es einen Fortbildungsplan, der sicherstellt, dass alle in der Pflege tätigen Mitarbeiter in die Fortbildungen einbezogen werden?	1,0
35	Ist der Verantwortungsbereich/sind die Aufgaben für die leitende Pflegefachkraft geregelt?	1,0
36	Ist der Verantwortungsbereich/sind die Aufgaben für die Mitarbeiter in der Hauswirtschaft geregelt?	1,0
37	Wird die ständige Erreichbarkeit und Einsatzbereitschaft des Pflegedienstes im Hinblick auf die vereinbarten Leistungen sichergestellt?	1,0
	Bewertungsergebnis für den Qualitätsbereich	**1,3***

*** Die Bereichsnote ergibt sich aus den Mittelwerten der Punktebewertung der Einzelkriterien.**

Qualitätsbereich 4
Befragung der Kunden

Nr.	Kriterium (In Klammern ist die Anzahl der pflegebedürftigten Menschen angegeben, bei denen dieses Kriterium geprüft werden konnte.)	Ergebnis (Note)
38	Wurde mit Ihnen ein schriftlicher Pflegevertrag abgeschlossen?	5,0
39	Wurden Sie durch den Pflegedienst vor Leistungsbeginn darüber informiert, welche Kosten Sie voraussichtlich selbst übernehmen müssen?	4,1
40	Werden mit Ihnen die Zeiten der Pflegeeinsätze abgestimmt? (5)	1,0
41	Fragen die Mitarbeiter des Pflegedienstes Sie, welche Kleidung Sie anziehen möchten? (2)	1,0
42	Kommt ein überschaubarer Kreis von Mitarbeitern des Pflegedienstes zu Ihnen?	1,9
43	War der Pflegedienst bei Bedarf für Sie erreichbar und einsatzbereit? (1)	1,0
44	Werden Sie von den Mitarbeitern des Pflegedienstes unterstützt/motiviert, sich teilweise oder ganz selber zu waschen? (4)	1,0
45	Geben die Mitarbeiter Ihnen Tipps und Hinweise (Informationen) zur Pflege?	1,0
46	Hat sich nach einer Beschwerde etwas zum Positiven geändert? (0)	0,0
47	Respektieren die Mitarbeiter des Pflegedienstes ihre Privatsphäre? (4)	1,0
48	Sind die Mitarbeiter höflich und freundlich? (5)	1,0
49	Sind Sie mit den hauswirtschaftlichen Leistungen des Pflegedienstes zufrieden? (2)	1,0
	Bewertungsergebnis für den Qualitätsbereich	**1,6***

*** Die Bereichsnote ergibt sich aus den Mittelwerten der Punktebewertung der Einzelkriterien.**

Caritas Sozialstation Kronach
Adolf-Kolping-Straße 18, 96317 Kronach

Weitere Leistungsangaben und Strukturdaten

Die folgenden Angaben sind Selbstauskünfte der Pflegeeinrichtung

Pflegedienstleistung
Ansprechpartner: Klemens Kestel

Träger/Inhaber
ggf. Verband: Caritasverband für den Landkreis Kronach e.V.

Besonderheiten:

Leistungsangebot Ambulante Pflege

- [X] Grundpflege
- [X] Hauswirtschaftliche Leistungen
- [X] Häusliche Krankenpflege
- [X] Betreuungsangebote nach § 45b SGB XI

Spezialisierungen, Schwerpunkte und weitere Angebote

Caritas Sozialstation Kronach
Adolf-Kolping-Straße 18, 96317 Kronach

Vertraglich vereinbarte Leistungsangebote des ambulanten Pflegedienstes

Folgende Leistungen haben die Vertragspartner nach § 89 Abs. 1 SGB XI (Träger des Pflegedienstes, Pflegekassen, sonstige Sozialversicherungsträger, zuständige Träger der Sozialhilfe) vereinbart.

Vereinbarte Leistungen

- [X] Grundpflege nach § 36 Abs. 1 SGB XI
- [X] hauswirtschaftliche Versorgung nach § 36 Abs. 1 SGB XI
- [X] Beratung nach § 37 Abs 3 SGB XI in der eigenen Häuslichkeit
- [X] Besondere Angebote der allgemeinen Anleitung und Betreuung (zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 45b SGB XI)

Vertraglich vereinbarte(r) Schwerpunkt(e) / Spezialisierung für die Versorgung von

- [ ] Menschen mit Demenz
- [ ] Menschen mit Beatmung
- [ ] Menschen im Wachkoma
- [ ] Menschen mit Multipler Sklerose
- [ ] blinden Menschen
- [ ] anderen Personengruppen, wenn ja, welche:

Caritas Sozialstation Kronach
Adolf-Kolping-Straße 18, 96317 Kronach

Weitere Prüfergebnisse zur Qualität des ambulanten Pflegedienstes

Hier werden Informationen des ambulanten Pflegedienstes zu weiteren Prüfergebnissen (welches Prüfergebnis, Datum der Prüfung, Quelle) gegeben. Es handelt sich dabei um Prüfergebnisse, die weder aus einer MDK-Prüfung noch aus einer gleichwertigen Prüfung nach § 114 Abs. 3 und 4 SGB XI stammen. Die hier angegebenen Informationen müssen sich auf Prüfergebnisse externer Prüfeinrichtungen beziehen. Angaben zu rein internen Qualitätsprüfergebnissen des ambulanten Pflegedienstes werden hier nicht aufgenommen.

Weitere Prüfungsergebnisse	Prüfergebnis vom	Internetadresse

Kommentar der Pflegeeinrichtung

Die Gesamtnote von 1,5 zeigt unser stetes Bemühen, unsere Patienten nach dem aktuellsten pflegerischen und medizinischen Wissensstand zu betreuen.
Das Prüfergebnis ist selbstverständlich Ansporn, die Pflegequalität weiter zu verbessern.
Folgende Verbesserungsvorschläge haben wir bereits umgesetzt : Beschwerdemanagement, Fortbildungseinheiten zur Anwendung der Pflegeplanung speziell mit den Themen Kontraktur und Ausscheidung.
Das Ergebnis der Kundenbefragung, ob ein Pflegevertrag abgeschlossen und über die voraussichtlichen Kosten informiert wurde, begründet sich auf eine einzelne Aussage.
Wir erstellen grundsätzlich eine Kostenkalkulation, damit die Patienten ihre Versorgungswünsche finanziell planen können. Der Pflegevertrag ist Bedingung, um mit der Pflegekasse abrechnen zu können.

Sehr geehrte Patienten und Angehörige, überzeugen sie sich selbst von unserer Qualität. Unser Leitungsteam berät sie jederzeit gerne!

Klemens Kestel
Leitung